

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des **GEMEINDERATES** am Freitag, den 22. Mai 2015

Anwesend waren:

Bürgermeister Maximilian Titz

Vizebürgermeisterin Mag. Ulrike Fischer

Die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|--------------------------------|----------------------------------|
| 1. GGR Astrid Pillmayer, BA | 17. GR Liliane Leitzinger |
| 2. GGR Franz Semler | 18. GR Ing. Walter Petz |
| 3. GGR Alfred Stachelberger | 19. GR Andreas Pospisil |
| 4. GGR Ing. Martin Heinrich | 20. GR Dr. Elisabeth Seidl |
| 5. GGR Reg.-Rat Wolfgang Seidl | 21. GR Evelin Stanek |
| 6. GGR Alfred Kögl | 22. GR Miriam Hülmbauer |
| 7. GR Renate Albrecht | 23. GR Mag. Robert Hülmbauer |
| 8. GR Rudolf Hammer | 24. GR Aida Maas Al-Sania |
| 9. GR Christian Kraft | 25. GR Ing. Harald Sattmann |
| 10. GR Mathias Kraft | 26. GR Ernst Susicky |
| 11. GR Franz Leitzinger | 27. GR Patrick Trinko |
| 12. GR Brigitte Müller | 28. GR Mag. Heidrun Tscharnutter |
| 13. GR Herbert Rottensteiner | 29. GR Christian Gsandtner |
| 14. GR DI Gerald Schabl | 30. GR Markus Kolar |
| 15. GR Walter Schreiner | 31. GR Thomas Zeimke |
| 16. GR Gabriele Seidl-Prokesch | |

Schriftführerin: Romana Emmer

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Die Sitzung war öffentlich. Die Sitzung war beschlussfähig.

Bgm. Titz erklärt, dass folgende Tagesordnungspunkte im Rahmen der heutigen Sitzung nicht behandelt und gemäß § 46 Abs. 2 der NÖ Gemeindeordnung abgesetzt werden:

7.) NÖ Wasserwirtschaftsfond, Annahmeerklärung für die Zusicherung des NÖ WWF, Abwasserbeseitigungsanlage, BA 16, Wirtschaftspark

Es sind noch nicht alle Unterlagen eingelangt.

14.) Gemeindewohnung, Hintersdorf, Hauptstraße 34 / TOP 4

Der Antrag wurde zurückgezogen.

1.) Protokoll der Sitzung vom 23.4.2015

Bgm. Titz stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung am 23. April 2015 keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

GR Zeimke und Vizebgm. Mag. Fischer melden sich zu Wort.

2.) Bericht des Bürgermeisters – Schreiben an den Gemeinderat

Bgm. Titz bringt folgendes Schreiben dem Gemeinderat zur Kenntnis:

- ein Schreiben von LH Dr. Erwin Pröll, dass die Resolution „Gegen den Ausbau von Atomkraftwerken und gegen die Errichtung von Atommüllendlagern in Tschechien“ eingelangt ist und an den zuständigen LR Dr. Stephan Pernkopf weitergeleitet wurde.

3.) Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 20.5.2015

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GR Gsandtner, verliest das Protokoll der Prüfungen vom 20. Mai 2015. Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die Stellungnahme der Kassenverwalterin, VB Silvia Pertschy, zur Kenntnis und schließt sich deren Ausführungen an.

Der Bericht des Prüfungsausschusses wird in der vorliegenden Form zur Kenntnis genommen.

4.) 1. Nachtragsvoranschlag 2015

Während der öffentlichen Auflage in der Zeit vom 7. Mai 2015 bis 21. Mai 2015 wurden keine Stellungnahmen eingebracht.

GGR Kögl referiert über einige Änderungen bzw. Ergänzungen zum 1. Nachtragsvoranschlag 2015, die allen Fraktionen zur Verfügung gestellt wurden und stellt den 1. Nachtragsvoranschlag und die Änderungen zur Diskussion.

GGR Semler stellt den Antrag den 1. Nachtragsvoranschlag 2015 in der Erstfassung, so wie er aufgelegt war, ohne Änderungen zu beschließen.

Weiters melden sich GR Gsandtner, GGR Pillmayer, BA, GR Ing. Petz, GGR Kögl, GGR Reg.-Rat Seidl, GGR Stachelberger, Vizebgm. Mag. Fischer, GR Mag. Hülmbauer, GR Hülmbauer, GR Dr. Seidl zu diesem Tagesordnungspunkt zu Wort.

GGR Kögl stellt den Antrag den 1. Nachtragsvoranschlag 2015 mit den vorgesehenen Änderungen zu beschließen.

Es folgen weitere Wortmeldungen von GGR Pillmayer, BA, GR DI Schabl, GR Christian Kraft, Vizebgm. Mag. Fischer, GGR Stachelberger, GGR Reg.-Rat Seidl, GR Ing. Petz, GR Albrecht.

Bgm. Titz bringt den Antrag von GGR Semler, den 1. Nachtragsvoranschlag 2015 ohne Änderungen zu beschließen, zur Abstimmung.

Der Antrag wird mit 13 Dafür-Stimmen (SPÖ-Fraktion), 3 Stimmenthaltungen (FPÖ-Fraktion) und 17 Gegenstimmen mehrheitlich abgelehnt.

Bgm. Titz bringt den Antrag von GGR Kögl, den 1. Nachtragsvoranschlag 2015 mit den Änderungen zu beschließen, zur Abstimmung.

Der Antrag wird mit 17 Dafür-Stimmen und 16 Gegenstimmen (SPÖ-Fraktion, FPÖ-Fraktion) mehrheitlich angenommen.

5.) Resolution gegen den neuen ÖBB-Fahrplan 2016

Bgm. Titz berichtet, dass der Fahrplanbeauftragte der ÖBB über Änderungen des Zugfahrplanes informierte, dass die Regionalzüge ab 2016 nicht mehr in St. Andrä-Wördern halten sollen. Bgm. Titz bringt die von der Verwaltung ausgearbeitete Resolution dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis und ersucht diese zu beschließen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GR DI Schabl, Bgm. Titz, Vizebgm. Mag. Fischer, GR Christian Kraft, GR Maas Al-Sania, GR Ing. Sattmann und GR Dr. Seidl zu Wort. GGR Reg.-Rat Seidl ersucht die Resolution und Änderungsvorschläge bzw. Ergänzungen, die von GR Christian Kraft und Osekr. Ohnewas ausgearbeitet werden, zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6.) Abschluss des Förderungsvertrages mit dem BM für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH; Abwasserbeseitigungsanlage, BA 16, Wirtschaftspark

Der Förderungsvertrag mit dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting für die ABA, Wirtschaftspark, BA 16 soll wie folgt beschlossen werden.

der vorläufige Fördersatz	8 %
die vorläufigen förderbaren Investitionskosten	€ 125.500,--
Die vorläufige Pauschale für Anlagenteile	€ 10.150,--
die vorläufige Pauschale für Einbautenkoordination	€ 1.450,--
die vorläufige Pauschale für Kataster	€ 0,--

Die Gesamtförderung im vorläufigen Nominale von € 21.640,-- Euro wird in Form von Bauphasen- und Finanzierungszuschüssen ausbezahlt.

GGR Semler ersucht den Gemeinderat um Zustimmung zum vorliegenden Förderungsvertrag.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Kögl und GGR Stachelberger waren bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

7.) NÖ Wasserwirtschaftsfond, Annahmeerklärung für die Zusicherung des NÖ WWF, Abwasserbeseitigungsanlage, BA 16, Wirtschaftspark
Entfällt.

8.) Neuerlassung der Wasserabgabenordnung

GGR Kögl bringt dem Gemeinderat die Verordnung über die Erhebung von Wasserversorgungsabgaben und Wassergebühren zur Kenntnis. (Beilage 1) und ersucht die Verordnung in der vorliegenden Form zu beschließen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GGR Semler, GGR Reg.-Rat Seidl, Vizebgm. Mag. Fischer, GR Müller, GGR Kögl, GR Dr. Seidl, GR DI Schabl, GR Ing. Petz, GR Albrecht, GR Maas Al-Sania und GGR Stachelberger zu Wort.

GR Zeimke stellt den Antrag diese Gebührenerhöhung zu den Richtlinien für einen Kostenzuschuss zu Gemeindegebühren (beschlossen in der Gemeinderatssitzung am 30.6.2011) aufzunehmen und ersucht diesen Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung zu setzen.

Bgm. Titz bringt den Antrag die Verordnung über die Erhebung von Wasserversorgungsabgaben und Wassergebühren zu beschließen.

Der Antrag wird mit 25 Dafür-Stimmen, 7 Gegenstimmen (GR Albrecht, GR Müller, GR DI Schabl, GR Schreiner, FPÖ-Fraktion) und 1 Stimmenthaltung (GGR Pillmayer,BA) mehrheitlich angenommen.

9.) Wirtschaftsförderung – Brauhaus Marchart

Mit Schreiben vom 25. November 2014, eingelangt am 16. Dezember 2014 sucht Mag. Elisabeth Marchart für den Umbau des Objektes Greifensteinerstraße 92 in Wördern (Brauhaus Marchart) um Wirtschaftsförderung an. Es wurden Investitionen in Höhe von € 452.214,90 brutto getätigt bzw. nachgewiesen.

GR Trinko ersucht um Zustimmung einer Wirtschaftsförderung gemäß den Richtlinien in Höhe von € 11.140,--.

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GR Hammer und Osekr. Ohnewas zu Wort.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Seidl-Prokesch war bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

10.) Änderung Pachtvertrag - Badesiedlung

Nach Verzicht von Erna Vozu auf das Teilpachtgrundstück, Parz. 404/2 mit 36 m², Eichingerweg 2, KG Altenberg soll die Fläche an Gabriele Wessely Golda zum Jahrespachtzins in Höhe von € 64,80 verpachtet werden.

GR Trinko ersucht um Zustimmung der Pachtvertragsänderung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Seidl-Prokesch war bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

11.) Löschungserklärung, EZ 844, KG St. Andrä

Bgm. Titz berichtet, dass beim Grundstück Kreuzgasse 4, KG St. Andrä, Parz. 176/3 EZ 844, die Ersichtlichmachung der Verpflichtung zur Zahlung von 80% der Grundaufschließungskosten A2 LNR.1 gelöscht werden soll.

Bgm. Titz ersucht um Zustimmung für die Löschungserklärung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

12.) Beitritt zum Verband für Landes-, Regional- und Gemeindeentwicklung

GGR Reg.-Rat Seidl berichtet, dass für die Sanierung des alten Feuerwehrhauses in Kirchbach ca. € 8.000,- aufzuwenden sind. Mit einem Beitritt zum „Netzwerke in der Dorferneuerung“ könnte eine Förderung der NÖ Landesregierung in Höhe von € 5.000,- lukriert werden. Der Mitgliedsbeitrag beträgt pro Jahr € 325,- und die Mitgliedschaft muss mindestens 2 Jahre dauern.

GGR Reg.-Rat Seidl ersucht den Gemeinderat den Beitritt auf unbestimmte Zeit zum „Netzwerke in der Dorferneuerung“ zu beschließen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GGR Semler, GGR Reg.-Rat Seidl und GR Christian Kraft zu Wort.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Kögl verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

13.) NÖ Grundverkehrsgesetz 2007, Änderung Bestellung Ortsvertreter

Bgm. Titz berichtet, dass Josef Roiser die Bestellung zum Ortsvertreter nach dem NÖ Grundverkehrsgesetz 2007 abgelehnt hat.

Bgm. Titz stellt den Antrag, GGR Kögl als Ortsvertreter nach dem NÖ Grundverkehrsgesetz 2007 zu bestellen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

.....
Bürgermeister

Für die SPÖ-Fraktion:

.....
Gemeinderat

Für die Grüne-Fraktion:

.....
Gemeinderat

Für die FPÖ-Fraktion:

.....
Gemeinderat

.....
Schriftführerin

Für die ÖVP-Fraktion:

.....
Gemeinderat

Für die BLSTAW:

.....
Gemeinderat